

## PRESSEINFORMATION

### Imagingbranche in den kommenden Jahren auf Wachstumskurs

„Die Imagingbranche ist auf **Wachstumskurs**“, so Rainer Führes, Vorsitzender des Photoindustrie-Verband e.V. (PIV). „Der **Consumer-Imagingmarkt**, der den gesamten Imagingworkflow von der Aufnahme, Bearbeitung, Transfer, Sicherung bis hin zur Ausgabe umfasst, befindet sich auf stabilem Niveau mit klarem künftigen Wachstumspotenzial. **Smarte Innovationen** stehen im zentralen Fokus der aktuellen technologischen Weiterentwicklungen.“ **360-Grad-Kameras**, deren Modellvielfalt weiter steigt, erobern zunehmend den Markt. **Virtual Reality (VR)** ist für die nächsten Jahre ein aufstrebendes Marktsegment. **Multicopter**, die Anzahl an Modellen nimmt kontinuierlich zu, erobern jetzt auch die Unterwasserwelt, wie Produktneueinführungen zu Beginn des Jahres 2017 zeigen. Das belebt auf die nächsten Jahre zusätzlich den, von der GfK, bereits positiv prognostizierten Markt. **Imaging Apps**, fester Bestandteil des Imaging Ökosystems, generieren verstärkt nachgelagerte Wertschöpfungen. Bild- und Videodaten wachsen überproportional. **Smarte Speicherlösungen** tragen maßgeblich zur Datensicherheit und anwenderfreundlichen Verwaltung bei. Wachstumssegmente aus der Analogzeit, kehren mit dem **Sofortbild** zurück. Die Sofortbildfotografie ist auf die nächsten Jahre gesehen ein weiter aufstrebendes Segment im Imagingmarkt. Wiedereingeführt werden aktuell Analogfilme. Wie bei der Schallplatte (LP) wird hier eine Renaissance erwartet. Der **Outputbereich** setzt an zum neuen Höhenflug: Die Ausgabe von Bildern auf allen nur denkbaren Medien, ist gefragt wie Jahre nicht mehr. Hierzu zählen nicht nur klassische Fotodrucke im Postkartenformat, sondern auch großformatige Drucke auf Acryl und Alu, Holz und Canvas sowie hochwertige Fotobücher mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten.

Die Relevanz von Bildern steigt mit der **digitalen Transformation**. Diverse Aufnahmesysteme, mit ihren nachgelagerten smarten Lösungen, bereichern aktuell verstärkt den Bereich **Smart Home**. Für Schlagzeilen sorgen fest eingebaute Kameras in Kühlschränken und Aufnahmelösungen zum Nachrüsten. Ebenso ein Trendthema sind kleine, mit **Kameras ausgestattete Roboter**, die Menschen in Zukunft begleiten werden.

**Vernetzte 360-Grad-Indoorkameras** im Zusammenhang mit Smart Home, sind ein weiteres Zukunftsthema von enormem Marktpotenzial.

Ein, auf die nächsten Jahre überdurchschnittlich boomendes Segment, ist die **Sicherheitstechnik** im öffentlichen und privaten Raum. Über 170.000 Sicherheitskameras werden nach aktueller Recherche weltweit täglich gefertigt – ein Markt von jährlich über 62 Millionen verkauften Sicherheitskameras. Diese sind in zunehmend smarte Systeme aus Software sowie Displays eingebettet. Innerhalb des Imaging Ökosystems stellt die Sicherheitstechnik, deren Herzstück Imagingtechnologien sind, einen selbstständigen Bereich dar. Allein Bahn und Bund haben für Deutschland vereinbart, bis 2023 gemeinsam 85 Millionen Euro in den Ausbau und die Modernisierung der Bild- und Videotechnik zu investieren. Mobile Kameras, sogenannte **Bodycams**, sind im Segment der Aufnahmeggeräte ein weiterer zentraler Baustein für mehr Sicherheit im öffentlichen Raum und von wachsender Marktbedeutung. Sie ergänzen beispielsweise hier in Deutschland, die rund 5.000 Sicherheitskameras in etwa 700 Bahnhöfen.

**Robotronik** ist sowohl in den Bereichen B2C als auch B2B ein Zukunftsmarkt mit enormem Marktpotenzial. Aufnahmesysteme und smarte Innovationen sind hier von elementarer Bedeutung. Für einen Fleck oder eine Wollmaus gehen sie jede Extrameile und zum Spielen oder Vorlesen einer Gutenachtgeschichte, sind sie nie zu müde – Haushalts- und Unterhaltungsroboter werden verstärkt zu beliebten Mitbewohnern. Sicherheits- und Überwachungsroboter werden bereits in Pilotprojekten getestet. In Deutschland kommen laut International Federation of Robotics (IFR) im produzierenden Gewerbe bereits 301 Roboter auf 10.000 Beschäftigte. Vor allem Automobilhersteller setzen schon seit längerem auf die mechanischen Mitarbeiter. Verstärkt wird im Zusammenhang mit Robotronik an künstlicher Intelligenz gearbeitet. Die technische Evolution wird sehr viel schneller und gezielter sein, als die biologische.

**Augmented Reality (AR)** reift zum Durchbruch im Massenmarkt. Die Entwickler von AR-Brillen fokussieren sich derzeit auf Geschäftsanwendungen. Enormes künftiges Marktpotenzial liegt in AR auch deshalb, weil die technologische Infrastruktur für AR-Lösungen bereits vorliegt. Auf aktuellen Smartphones lassen sich schon jetzt AR-Anwendungen ohne Datenbrillen durchführen.

Rainer Führes: „Die Digitale Transformation setzt Zeichen und sorgt für Wachstum. Imagingplayer treiben ihre Entwicklung von reinen Hardware- zu zusätzlichen Software- und Dienstleistungsspezialisten weiter voran und bieten verstärkt auch Imaginglösungen für B2B an. Das Imaging Ökosystem gewinnt durch Innovationen rund um Smart Home, Automotiv, Robotronik sowie Sicherheitstechnik weiter an Relevanz“.

Bei Fragen oder weiteren Informationswünschen wenden Sie sich bitte an:

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Constance Clauß

Photoindustrie-Verband e.V.  
Mainzer Landstraße 55  
60329 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 25 56-14 07

Telefax: +49 69 23 65 21

E-Mail: [clauss@piv-imaging.com](mailto:clauss@piv-imaging.com)

URL: [www.piv-imaging.com](http://www.piv-imaging.com)

PIV – WE ARE IMAGING

Abdruck honorarfrei  
Belegexemplar erbeten

---

3/II/2017 – 2. Februar 2017